

Stihl

Profikomfort bei Mäher und Baumpflegesäge

Benzin-Rasenmäher mit Mono-Komfortlenker sowie neue leichte Baumpflegesäge mit Akku-Antrieb



© Stihl

Stihl setzt bei seinen Profigeräten verstärkt auf hohen Komfort.

Die Rasenmäher der Serie 7 sind auf die Anforderungen professioneller Garten- und Landschaftspfleger sowie auf kommunale Aufgaben ausgerichtet. Der Mono-Komfortlenker ist dabei mit nur einem Holm ausgestattet. Dieser sorgt am RM 756 GC nicht nur für mehr Wendigkeit, sondern erleichtert zudem das Ein- und Aushängen des Grasfangkorbs. In Verbindung mit dem Kawasaki-Motor (3,9 PS), 3-Gang-Antrieb (2,5 bis 5,0 km/h) und der Schnittbreite von 54 cm soll so ein zügiger Arbeitsfortschritt auf bis zu 3000 m² garantiert und dabei zugleich die Kräfte des Anwenders geschont werden. Die Schnitthöhe ist variabel zwischen 25 bis 90 mm einstellbar und lässt sich dank der Einzelrad-Höhenverstellung an unterschiedliche Gegebenheiten anpassen. Auch auf häufige Ortswechsel ist der Mäher vorbereitet: Er ist klappbar und lässt sich platzsparend aufbewahren und transportieren.

Ebenfalls dabei ist die Akku-Einhandsäge MSA 161 T für den professionellen Einsatz im Baum oder auf der Hubarbeitsbühne. Totholz, Stammaustriebe und baumfremder Bewuchs sind mit der Spezialsäge schnell entfernt und die Kronenpflege geht ebenfalls flott von der Hand. Gegenüber dem Vorgängermodell wurde die Kettengeschwindigkeit um 40 % gesteigert. Zur serienmäßigen Ausstattung gehört die hauseigene ¼"-Sägekette PM3. Ohne Akku und Schneidgarnitur bringt sie 2,1 kg auf die Waage. Dank E-Antrieb kann der Anwender in lärmsensiblen Bereichen, ohne Gehörschutz und abgasfrei arbeiten.

Stand B-251



Neue Akku-Einhandsäge MSA 161 T: Kettengeschwindigkeit um 40 % gesteigert.